

Maffei Interrent OP
Maffei International OP
Maffei Classic OP
Rechenschaftsberichte zum 31. Dezember 2004

Fondsverwaltung
OPPENHEIM KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH

Vertrieb
Delbrück Bethmann Maffei AG

RECHENSCHAFTSBERICHTE

zum 31. Dezember 2004

3	Maffei Interrent OP	<i>I</i>
9	Maffei International OP	
15	Maffei Classic OP	
21	Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	
22	Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG	
25	Bescheinigung für die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	
26	Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich	
27	Firmenspiegel	

Maffei Interrent OP

Fondsreport

Kapitalmarktumfeld

Im abgelaufenen Geschäftsjahr (01.01. bis 31.12.2004) wurde die weltwirtschaftliche Entwicklung von der robusten Konjunktur in den Vereinigten Staaten und von dem chinesischen Boom geprägt. Mit einem realen Wirtschaftswachstum von mehr als vier Prozent markierten die USA als leistungsstärkste Wirtschaftsnation die Mitte zwischen dem lethargischen Euroland, dessen Bruttoinlandsprodukt um kaum zwei Prozent wuchs, und der mit über 9 % p.a. stürmisch aufholenden Volksrepublik China. Allerdings verteidigten die Amerikaner ihre Spitzenposition auf Kosten eines zunehmenden Leistungsbilanzdefizits. Der damit verbundene steigende Kapitalimport wurde auch zum Schließen der Deckungslücke im Bundeshaushalt benötigt. Dies wurde zu erheblichen Teilen von Ausländern – namentlich den asiatischen Zentralbanken – durch Kauf von US-Staatsanleihen finanziert.

Vor diesem Hintergrund verlief die Abwertung der US-Valuta dennoch in geordneten Bahnen. Von 1,2630 USD je Euro am Neujahrstag festigte sich der Dollar bis Mitte Mai sogar auf Werte um 1,18 USD. Erst im dritten und vierten Quartal erlebte er sein Debakel und sackte auf zuletzt 1,3554 USD je Euro ab. Die Notenbank in Washington nahm Abstand davon, am Devisenmarkt den Ordnungshüter zu spielen, und überließ die medienwirksame Kommentierung der Dollarschwäche den Europäern. Andererseits ließ die Fed ihrer ersten Leitzinserhöhung von Ende Juni bis zum Jahresende vier weitere Zinsschritte folgen, so daß der Tagesgeld-Zielsatz zuletzt 2,25 % p.a. betrug. Damit kehrte sich das Zinsgefälle auch am kurzen Marktende zu Lasten des Euro um, denn die Europäische Zentralbank hielt über den gesamten Berichtszeitraum an ihrer expansiven Geldpolitik fest und beließ den Leitzins bei 2,0 %.

Anlagepolitik

Maffei Interrent OP ist auf eine ausgewogene Mischung von Euro-Rentenwerten und Fremdwährungsanleihen ausgerichtet. Je nach Börsensituation wird als Beimischung ein kleinerer Anteil des Fondsvermögens in ausgesuchten europäischen Aktien angelegt. Als Advisor des Fonds fungiert das Bankhaus Delbrück Bethmann Maffei AG.

Anlagestrategie und -ergebnis

Entgegen nahezu allen Prognosen erkämpfte sich das lange Ende des Euro-Kapitalmarkts 2004 einen Spitzenplatz in der Wertentwicklungstabelle. Bei unveränderten Leitzinsen flachte sich die Zinsstrukturkurve, d.h. der Renditeunterschied zwischen lang- und kurzlaufenden Titeln, erheblich ab. Bereits ab dem zweiten Quartal folgte die europäische Renditeentwicklung daher nicht länger den Vorgaben aus Amerika. Dadurch blieb den Anlegern im Frühsommer ein vehementer Richtungswechsel wie bei den Dollarrenditen in Verbindung mit den steigenden US-Leitzinsen erspart. Vielmehr gestattete die Verbindung von mäßiger Konjunktur und festem Euro die Ausweitung des Renditeabstands der zehnjährigen deutschen Bundesanleihen von entsprechenden US-Treasuries auf über einen halben Prozentpunkt. Mehr als das Renditeniveau vom Jahresanfang (4,3 % p.a.) warfen Euroland-Staatsanleihen nur an wenigen Tagen im Juni ab; davor und danach lagen die Sätze markant darunter. Das Jahrestief wurde kurz vor Silvester bei 3,6 % erreicht. Der Anteilwert des Maffei Interrent OP verbesserte sich im Geschäftsjahr um 3,4 %*. Aus dem Dollarraum kamen weiterhin nur kanadische Titel in Betracht. Auf eine Beimischung von Aktien verzichteten wir.

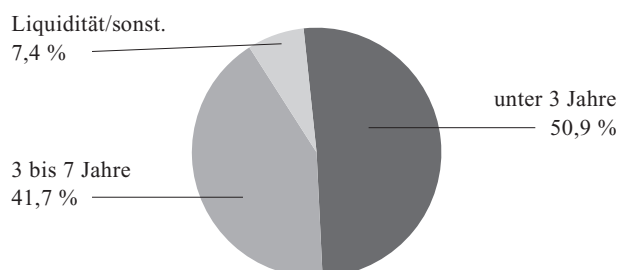
* berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI)

Auf einen Blick

	31.12.2003	31.12.2004
	EUR	EUR
Fondsvermögen (Mio.)	16,6	12,6
Anteile im Umlauf (Stück)	296.957	227.489
Ausgabepreis (pro Anteil)	57,88	57,23
Rücknahmepreis (pro Anteil)	55,92	55,29

Struktur des Fondsvermögens

nach Laufzeiten

**Struktur des Fondsvermögens**

nach Währungen	%
Euro	62,4
Britische Pfund	10,2
Schwedische Kronen	9,9
Kanadische Dollar	7,2
Japanische Yen	3,0
Dänische Kronen	1,2
Liquidität/sonst.	6,1

Ausschüttung

auf Kupon Nr. 16 ab dem 30.03.2005	EUR
Ausschüttung für 2004 (pro Anteil)	1,7301648
einschl. KeSt/SolZ (pro Anteil) ¹⁾	0,0001648

1) Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden/Solidaritätszuschlag hierauf

Übergangsvorschrift

In Anwendung der Übergangsvorschrift des § 145 Abs. 1 InvG wird bis zur beabsichtigten Änderung der Vertragsbedingungen anstelle eines Jahresberichts nach neuem Recht (§ 44 Abs. 1 InvG) weiterhin ein Rechenschaftsbericht nach § 24a KAGG aufgestellt.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
	Stück bzw. Anteile	im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
	bzw. Anteile	Währung in 1.000				vermögen

■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Renten Inland		GBP			%		
4,5	% KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU GBP-MEDIUM-TERM-NOTES 02/06	700	900	200	99,6320	984.437,84	7,83
Renten Inland		JPY			%		
1,75	% DEUTSCHE POSTBANK JPY-MEDIUM-TERM-NOTES 99/09	50.000	0	0	105,3880	372.842,88	2,96
Renten Ausland		GBP			%		
8,5	% GROSSBRITANNIEN GBP-TREASURY STOCK 94/05	200	0	0	103,7000	292.752,20	2,33
Renten Ausland		DKK			%		
6	% DÄNEMARK DKK-ANL. 97/09	1.000	0	0	112,6870	151.540,70	1,20
Renten Ausland		EUR			%		
3	% BELGIEN EUR-OBL. 03/08	1.000	0	0	100,4740	1.004.740,00	7,99
3,125	% DÄNEMARK EUR-BONDS 04/09	800	800	0	100,2000	801.600,00	6,37
3,25	% IRLAND EUR-TREASURY BONDS 03/09	500	0	0	101,0850	505.425,00	4,02
4	% FRANKREICH EUR-OAT 98/09	750	0	0	104,1080	780.810,00	6,21
4	% ÖSTERREICH EUR-BUNDESANL. 99/09	500	0	500	104,0300	520.150,00	4,14
4	% SPANIEN EUR-BONOS 99/10	1.000	0	1.000	104,1200	1.041.200,00	8,28
4,25	% IRLAND EUR-TREASURY-BONDS 02/07	1.000	0	0	104,1600	1.041.600,00	8,28
5,625	% ÖSTERREICH EUR-BUNDESANL. 97/07	1.000	0	0	107,0200	1.070.200,00	8,51
6,75	% ITALIEN EUR-B.T.P. 97/07	1.000	0	0	108,4000	1.084.000,00	8,62
Renten Ausland		SEK			%		
3,5	% SCHWEDEN SEK-OBL. NR.1044	11.000	4.000	0	101,5100	1.240.743,68	9,86
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere						10.892.042,30	86,59

■ In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Renten Ausland		CAD			%		
3	% CANADA CAD-BONDS 03/05	1.500	0	0	100,2324	911.229,04	7,24
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere						911.229,04	7,24
Summe Wertpapiervermögen						11.803.271,34	93,84

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
		im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
	Stück bzw. Anteile	bzw. Währung in 1.000				vermögen

■ Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds**Bankguthaben**

EUR-BANKGUTHABEN					589.160,58	4,68
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds					589.160,58	4,68

■ Sonstige Vermögensgegenstände

	EUR					
Zinsansprüche	193.493,19					
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände					193.493,19	1,54

■ Sonstige Verbindlichkeiten

	EUR					
Sonstige Verbindlichkeiten	-7.675,39					
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten					-7.675,39	-0,06

Fondsvermögen	EUR	12.578.249,72	100,00
Anteilwert (in EUR)			55,29
Umlaufende Anteile (in STK)			227.489
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)			93,84
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)			0,00

In- und ausländische Wertpapiere sowie andere Vermögenswerte wurden am 30.12.2004 zu den letztbekannten Kursen bzw. Marktsätzen bewertet.

Im Berichtszeitraum wurden Transaktionen für Rechnung des Sondervermögens überwiegend durch im Konzernverbund stehende oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, sofern sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und
Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Zugänge	Abgänge
	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	

■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Renten Inland	EUR	EUR
3,25 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND OBL. S.130	0	1.000
3,5 % NRW.BANK ÖFF.PFDBR. R.7508	0	600

Renten Ausland	EUR	EUR
4,65 % GRIECHENLAND EUR-NOTES 02/07	0	500
4,75 % ITALIEN EUR-B.T.P. 00/05	0	1.000

Renten Ausland	SEK	SEK
5 % SCHWEDEN SEK-OBL. NR.1042	0	3.000

■ Wertpapier-Investmentanteile

KAG-eigene Wertpapier-Investmentanteile	STK	STK
OP EURO STOXX 50-WERTE	0	2.300

Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile	STK	STK
ACMGI AMERICAN GROWTH PORTFOLIO A	0	3.500

Ertrags- und Aufwandsrechnung 01.01.2004 bis 31.12.2004 (inkl. Ertragsausgleich)

	insgesamt	pro Anteil
Erträge	EUR	
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	48.550,88	
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	16.031,06	
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	417.861,70	
Erträge aus Investmentanteilen (brutto)	1.669,16	
abzgl. ausländischer Quellensteuer	-246,18	
Bestandsvergütung von Dritten	723,62	
Erträge insgesamt	484.590,24	
Aufwendungen	EUR	
Verwaltungsvergütung	-62.803,73	
Depotbankvergütung	-6.295,56	
Depotgebühren	-7.128,33	
Prüfungskosten	-5.767,85	
Veröffentlichungskosten	-5.156,29	
Druckkosten	-900,90	
Sonstiger Aufwand	-1.423,10	
Aufwendungen insgesamt	-89.475,76	
Ordentlicher Nettoertrag	395.114,48	
Berechnung der Ausschüttung	EUR	EUR
Vortrag aus dem Vorjahr	1.267.546,35	5,5719017
Ordentlicher Nettoertrag	395.114,48	1,7368509
Realisierte Gewinne	176.765,86	0,7770304
Für Ausschüttung verfügbar	1.839.426,69	8,0857830
Vortrag auf neue Rechnung	-1.445.833,23	-6,3556182
Gesamtausschüttung	393.593,46	1,7301648
davon: Ausschüttung (ab dem 30.03.05)	-393.555,97	-1,7300000
Kapitalertragsteuer auf inländ. Dividenden	-35,54	-0,0001562
Solidaritätszuschlag	-1,95	-0,0000086

%

Die Aufwendungen insgesamt bezogen
auf das durchschnittliche Fondsvermögen
(Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio¹⁾)
betrugen

0,73

1) Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten). Soweit das Sondervermögen im Berichtszeitraum Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein. Bei der Ermittlung der Verwaltungsvergütung des Sondervermögens werden auf Ebene konzernzugehöriger Zielfonds belastete Verwaltungsvergütungen angerechnet.

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		16.606.256,65
Ausschüttung für das Vorjahr		-698.848,41
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	440.239,20	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahme	-4.281.162,23	
Mittelzufluß/-abfluß (netto)		-3.840.923,03
Ertragsausgleich		46.481,07
Ordentlicher Nettoertrag		395.114,48
Realisierte Gewinne		176.765,86
Realisierte Verluste		-210.517,33
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		103.920,43
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		12.578.249,72

Entwicklung im 3-Jahresvergleich

Stichtag	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2004	12.578.249,72	55,29
31.12.2003	16.606.256,65	55,92
31.12.2002	16.514.487,83	57,59
31.12.2001	15.397.354,70	57,39

Devisenkurse

Auf ausländische Währung lautende Vermögenswerte werden zu dem börsentäglich unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurs der Währung in EUR umgerechnet (ohne Währungskurssicherungsgeschäfte).

Britisches Pfund	1 EUR	=	GBP	0,708449
Dänische Kronen	1 EUR	=	DKK	7,436088
Japanische Yen	1 EUR	=	JPY	141,330310
Kanadischer Dollar	1 EUR	=	CAD	1,649954
Schwedische Krone	1 EUR	=	SEK	8,999522

Erwerb von Investmentanteilen

Genehmigungen der Bankaufsichtsbehörde zum Erwerb von Investmentanteilscheinen an Sondervermögen, die durch die Gesellschaft verwaltet werden, sind derzeit für folgende Fonds erteilt:

– OP EURO STOXX 50-Werte

Die Gesellschaft beabsichtigt darüber hinaus in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation auch weitere Investmentanteilscheine an von ihr verwalteten Sondervermögen zu erwerben.

Maffei International OP

Fondsreport

Kapitalmarktumfeld

2004 war ein außerordentlich gutes Jahr für die Weltwirtschaft. Nach Überwindung der rezessiven Phase war mit einem Wachstum von annähernd 5 % die stärkste Dynamik seit Ende der 80er Jahre zu verzeichnen. Dabei handelte es sich um eine gleichgerichtete Konjunkturerholung in Nordamerika, Asien und Europa. Beherrschende Kapitalmarktthemen aber waren im abgelaufenen Fondsgeschäftsjahr (01.01. bis 31.12.2004) andere – der hohe Ölpreis und die Dollarschwäche.

Beim Öl konnte von einer Verknappung keine Rede sein. Doch die lebhaftere Nachfrage und der Aufbau von Lagerbeständen in Asien und Amerika machten den Markt anfällig gegen mögliche Produktionsausfälle. Vor diesem Hintergrund gab die unsichere Lage im Nahen Osten ebenso Anlaß zu Spekulationen wie der Kampf um den russischen Yukos-Konzern. Sie trieben den Preis von anfänglich 30 Dollar auf 40 Dollar, wobei auf dem Höhepunkt im Frühherbst mehr als 50 Dollar pro Barrel verlangt wurden. In der Wahrnehmung des Eurolandes wurde der Anstieg der Ölrechnung erträglicher gemacht durch die Abwertungstendenz beim US-Dollar. Die amerikanische Valuta erlebte den schärfsten Einbruch seit Jahren; kostete ein Euro am Neujahrstag kaum mehr als 1,26 USD, so wurden am Berichtsstichtag über 1,35 USD gezahlt.

Den Hintergrund bildeten beträchtliche globale Ungleichgewichte. Dieser Zustand zeigt sich besonders an dem rekordverdächtigen Leistungsbilanzdefizit in den USA. Allerdings richteten sich die Kapitalmärkte auf einen allmählichen Anpassungsprozeß ohne jähe Verwerfungen ein. Dabei herrschte die Einschätzung vor, daß eine Annäherung und Normalisierung der internationalen Wachstumsdynamik bei gleichzeitig weiter abwertendem Dollar für die Aktienmärkte insgesamt nicht notwendigerweise negativ zu bewerten wäre.

Die Erholung der Unternehmensgewinne setzte sich im Berichtsjahr mit beachtlichen Steigerungsraten fort. Viele Firmen beteiligten ihre Aktionäre durch Ausschüttung bzw. Erhöhung von Dividenden an diesem Erfolg. Im Zuge von Sparmaßnahmen waren zuvor Finanzpolster entstanden, denen vielfach keine ver-

gleichbaren Investitionsvorhaben gegenüberstanden. Trotz der großzügigen Ausschüttungspolitik, die manchen Standardwert unter Renditeaspekten in die Nähe oder sogar über das Niveau von Staatsanleihen brachte, tendierten die Weltbörsen nur unterproportional und unter Schwankungen aufwärts. Damit wurde das Bewertungsniveau der Aktien für Neuanlagen interessanter, und die Rückschlagsgefahr verminderte sich aus fundamentaler Sicht. Früher als New York, London und Frankfurt verzeichneten viele kleinere Börsen in Schwellen- und Reformländern einen Kursanstieg. Verluste fielen in den marktbreiten Indizes, auf Basis der Landeswährung, nur vereinzelt an.

Anlagepolitik

Maffei International OP erschließt eine Beteiligung an Substanz und Ertragspotenzial renommierter Unternehmen in aller Welt, die sich durch dynamisches Wachstum, hohe Ertragskraft, eine solide Finanzstruktur sowie eine internationale starke Marktposition auszeichnen. Als Advisor des Fonds fungiert das Bankhaus Delbrück Bethmann Maffei AG.

Anlagestrategie und -ergebnis

In der Erwartung, daß die deutliche Erholung der Weltwirtschaft sich in steigenden Aktienkursen niederschlagen würde, wurde die Aktienquote im Maffei International OP über den gesamten Berichtszeitraum mit über 90% offensiv angesteuert. Die relativ gering eingeschätzte Attraktivität der nordamerikanischen Aktien gab Veranlassung, deren Anteil vor allem während des ersten Halbjahres spürbar zu reduzieren. Bezüglich der regionalen Allokation wurde andererseits eine Positionierung in Japan eingegangen. Sektoral wurde zunächst die Gewichtung von Energie- und Versorgerwerten und später auch von Industrietiteln erhöht. Im Gegenzug verringerte sich das Exposure gegenüber konsumnahen Aktien deutlich.

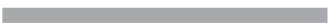





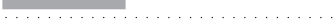



Der MSCI-Weltaktienindex stieg – in Dollar gerechnet – binnen Jahresfrist um 12,8 %. Nach Umrechnung in Euro blieben von diesem erfreulichen Plus nur 4,7 % übrig. Maffei International OP übertraf diese Vorgabe deutlich und erwirtschaftete einen Wertzuwachs* von 5,9 %.

* berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI)











Auf einen Blick

	31.12.2003	31.12.2004
	EUR	EUR
Fondsvermögen (Mio.)	23,9	21,8
Anteile im Umlauf (Stück)	699.424	610.567
Ausgabepreis (pro Anteil)	35,85	37,41
Rücknahmepreis (pro Anteil)	34,14	35,63

Struktur des Fondsvermögens

nach Branchen		%
Konsum		18,7
Finanzen		16,7
Elektro-Industrie		9,8
Telekommunikation		9,6
Chemie		8,3
Versorger		7,1
Service		5,5
Verlage und Medien		2,4
Sonstige Branchen		12,9
Liquidität		9,0

Struktur des Fondsvermögens

nach Ländern		%
USA		19,0
Deutschland		17,7
Frankreich		12,3
Niederlande		8,2
Großbritannien		8,2
Schweden		5,5
Finnland		4,9
Luxemburg		4,8
Sonstige Länder		10,4
Liquidität		9,0

Ausschüttung

ab dem 30.03.2005	EUR
Ausschüttung für 2004 (pro Anteil)	0,1554445
einschl. KeSt/SolZ (pro Anteil) ¹⁾	0,0054445

1) Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden/Solidaritätszuschlag hierauf

Übergangsvorschrift

In Anwendung der Übergangsvorschrift des § 145 Abs. 1 InvG wird bis zur beabsichtigten Änderung der Vertragsbedingungen anstelle eines Jahresberichts nach neuem Recht (§ 44 Abs. 1 InvG) weiterhin ein Rechenschaftsbericht nach § 24a KAGG aufgestellt.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
	Stück bzw. Anteile	im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum		in EUR	am Fonds-
		Währung in 1.000				vermögen

■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien Inland	STK			EUR		
BASF AG	10.500	10.500	0	53,0000	556.500,00	2,56
DEUTSCHE TELEKOM AG NAM.AKT.	49.000	51.000	45.000	16,6200	814.380,00	3,74
HANNOVER RÜCKVERSICHERUNG AG NAM.AKT.	13.000	13.000	0	28,8000	374.400,00	1,72
MÜNCHENER RÜCKVERSICHERUNGS-GES. AG VINK.NAM.AKT.	12.343	12.500	6.000	90,3500	1.115.190,05	5,13
SIEMENS AG NAM.AKT.	15.900	8.000	0	62,4300	992.637,00	4,56
Aktien Ausland – Finnland	STK			EUR		
NOKIA CORP. CLASS A	75.000	75.000	0	11,5900	869.250,00	4,00
TIETOENATOR OYJ REG.SHS	8.500	0	3.000	23,4300	199.155,00	0,92
Aktien Ausland – Frankreich	STK			EUR		
BNP PARIBAS S.A.	18.000	4.000	0	53,4000	961.200,00	4,42
FRANCE TELECOM	15.000	15.000	0	24,4900	367.350,00	1,69
SANOFI-AVENTIS S.A.	11.400	11.400	0	59,1500	674.310,00	3,10
SUEZ S.A.	35.000	35.000	0	19,4400	680.400,00	3,13
Aktien Ausland – Großbritannien	STK			GBP		
GLAXOSMITHKLINE PLC REG.SHS	51.000	75.000	24.000	12,1900	877.536,70	4,03
VODAFONE GROUP PLC (GBP) REG.SHS	450.000	100.000	0	1,4125	897.206,43	4,12
Aktien Ausland – Italien – San Marino	STK			EUR		
ENI S.P.A.	47.000	12.000	5.000	18,4700	868.090,00	3,99
Aktien Ausland – Niederlande	STK			EUR		
ING GROEP N.V.	31.000	37.000	6.000	22,1700	687.270,00	3,16
KONINKLIJKE NUMICO N.V.	22.000	22.000	0	26,5800	584.760,00	2,69
TNT POST GROEP N.V.(TPG)	26.000	26.000	0	19,8200	515.320,00	2,37
Aktien Ausland – Schweden	STK			SEK		
SANDVIK AB NAMN-AKTIER	17.000	17.000	0	268,0000	506.249,11	2,33
VITROLIFE AB NAMN-AKT.	88.600	0	20.000	19,8000	194.930,35	0,90
Aktien Ausland – Schweiz	STK			CHF		
LOGITECH INTERNATIONAL S.A.	6.000	6.000	0	69,1000	268.265,82	1,23
Aktien Ausland – Spanien	STK			EUR		
IBERDROLA S.A.	36.000	36.000	0	18,7400	674.640,00	3,10
Aktien Ausland – Vereinigte Staaten	STK			USD		
CITIGROUP INC. REG.SHS	14.000	32.000	18.000	48,0100	493.386,19	2,27
DU PONT NEMOURS & CO., E.I. REG.SHS	15.900	15.900	0	49,0500	572.484,03	2,63
GENERAL ELECTRIC CO. REG.SHS	21.100	5.000	6.900	36,5600	566.260,00	2,60
HEINZ CO. REG.SHS	26.000	26.000	0	38,5000	734.786,76	3,38
MCDONALD'S CORP. REG.SHS	21.000	21.000	0	32,5300	501.453,42	2,31
PFIZER INC. REG.SHS	37.000	37.000	0	27,2600	740.380,24	3,40
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere					17.287.791,10	79,47

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
		im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
	Stück bzw. Anteile	bzw. Währung in 1.000				vermögen

■ In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Aktien Ausland – Schweiz	STK			CHF		
NESTLE S.A. NAM.AKT.	4.800	3.400	1.400	299,0000	928.642,33	4,27
Aktien Ausland – Vereinigte Staaten	STK			USD		
COMCAST CORP. NEW CLASS A	22.000	3.000	0	32,8300	530.176,91	2,44
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere					1.458.819,24	6,71

■ Wertpapier-Investmentanteile

Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile	STK			JPY		
PICTET FUNDS - JAPANESE EQUITIES P	26.000	26.000	0	40,3151	1.048.193,41	4,82
Summe der Wertpapier-Investmentanteile					1.048.193,41	4,82
Summe Wertpapiervermögen					19.794.803,75	91,00

■ Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

Bankguthaben						
EUR-Guthaben					1.945.754,51	8,94
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds					1.945.754,51	8,94

■ Sonstige Vermögensgegenstände

	EUR		
Dividendenansprüche	26.850,74		
Sonstige Ansprüche	10.846,45		
Zinsansprüche	1.382,63		
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände		39.079,82	0,18

■ Sonstige Verbindlichkeiten

	EUR		
Sonstige Verbindlichkeiten	-27.065,36		
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten		-27.065,36	-0,12

Fondsvermögen	EUR	21.752.572,72	100,00
Anteilwert (in EUR)			35,63
Umlaufende Anteile (in STK)			610.567
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)			91,00
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)			0,00

In- und ausländische Wertpapiere sowie andere Vermögenswerte wurden am 30.12.2004 zu den letztbekannten Kursen bzw. Marktsätzen bewertet.

Im Berichtszeitraum wurden Transaktionen für Rechnung des Sondervermögens überwiegend durch im Konzernverbund stehende oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, sofern sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung

Zugänge Abgänge
Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000

■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien Inland	STK	STK
ALLIANZ AG VINK.NAM.AKT.	0	6.600
DAIMLERCHRYSLER AG NAM.AKT.	2.000	20.000
TUI AG	16.000	34.500

Aktien Ausland – Dänemark	STK	STK
DANISCO, AS	4.000	16.000

Aktien Ausland – Finnland	STK	STK
HUHTAMAEMI OYJ REG.SHS	0	24.000

Aktien Ausland – Frankreich	STK	STK
L'OREAL S.A.	11.100	19.800
PERNOD-RICARD S.A.	3.000	9.500
PEUGEOT S.A.	20.000	20.000
TOTAL S.A. B	2.000	6.000
VEOLIA ENVIRONNEMENT S.A.	42.000	42.000

Aktien Ausland – Großbritannien	STK	STK
LLOYDS TSB GROUP PLC REG.SHS	89.000	89.000

Aktien Ausland – Italien – San Marino	STK	STK
CIR (CIE IND. RIUNITE) S.P.A.	0	300.000

Aktien Ausland – Japan	STK	STK
TAKEDA PHARMACEUTICAL CO. LTD. REG.SHS	0	7.000

Aktien Ausland – Kanada	STK	STK
MACDONALD, DETTWILER+ASS. LTD. REG.SHS	0	25.000

Aktien Ausland – Niederlande	STK	STK
KONINKLIJKE PHILIPS ELECTRONICS N.V.	45.200	45.200

Aktien Ausland – Norwegen	STK	STK
NORSK HYDRO ASA	0	12.700
ORKLA AS NAVNE-AKSJER	0	18.000

Aktien Ausland – Schweden	STK	STK
ALFA LAVAL AB NAMN-AKT.	0	32.000
H & M HENNES & MAURITZ AB NAMN-AKT. B	24.000	53.500
MUNTERS AB NAMN-AKT.	0	13.000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, sofern sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung

Zugänge Abgänge
Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000

■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien Ausland – Vereinigte Staaten	STK	STK
AMERICAN EXPRESS CO. REG.SHS	15.000	15.000
INTL BUSINESS MACHINES CORP. REG.SHS	0	7.000
J.M. SMUCKER CO. REG.SHS	0	90
MERCK & CO. INC. REG.SHS	24.000	24.000
METRO-GOLDWYN-MAYER INC. REG.SHS	17.000	42.000
WALGREEN CO. REG.SHS	14.000	32.200

■ In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Aktien Ausland – Schweiz	STK	STK
CIE FINANCIERE RICHEMONT AG		
A + PS RICHMONT S.A.	9.000	30.000
NOVARTIS AG NAM.AKT.	0	18.000
SCHWEIZERISCHE RÜCK-VERSICHERUNGS-GES. NAM.AKT.	0	10.000
SERONO S.A. B	1.800	1.800

Aktien Ausland – Vereinigte Staaten	STK	STK
MICROSOFT CORP. REG.SHS	16.000	38.900

Gesnussscheine Ausland – Schweiz	STK	STK
ROCHE HOLDING AG GEN.SCH.	0	7.500

■ Wertpapier-Investmentanteile

Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile	STK	STK
DJ EURO STOXX TECHNOLOGY EX	23.000	23.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung 01.01.2004 bis 31.12.2004 (inkl. Ertragsausgleich)

	insgesamt	pro Anteil
Erträge	EUR	
Dividenden inländischer Aussteller	26.561,03	
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	15.763,77	
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	477.273,60	
abzgl. ausländischer Quellensteuer	-71.230,91	
Erträge insgesamt	448.367,49	

Aufwendungen	EUR	
Verwaltungsvergütung	-254.646,62	
Depotbankvergütung	-21.220,77	
Depotgebühren	-13.038,86	
Prüfungskosten	-6.277,90	
Veröffentlichungskosten	-6.300,09	
Druckkosten	-976,97	
Sonstiger Aufwand	-53,22	
Aufwendungen insgesamt	-302.514,43	
Ordentlicher Nettoertrag	145.853,06	

Berechnung der Ausschüttung	EUR	EUR
Vortrag aus dem Vorjahr	3.126.311,14	5,1203408
Ordentlicher Nettoertrag	145.853,06	0,2388813
Realisierte Gewinne	1.674.444,48	2,7424418
Für Ausschüttung verfügbar	4.946.608,68	8,1016640
Vortrag auf neue Rechnung	-3.262.885,91	-5,3440260
Der Wiederanlage zugeführt	-1.588.813,48	-2,6021935
Gesamtausschüttung	94.909,29	0,1554445
davon: Ausschüttung (ab dem 30.03.05)	-91.585,05	-0,1500000
Kapitalertragsteuer auf inländ. Dividenden	-3.150,94	-0,0051607
Solidaritätszuschlag	-173,30	-0,0002838

	%
Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio ¹⁾) betragen	1,43

1) Diese Kennziffer erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten). Soweit das Sondervermögen im Berichtszeitraum Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein. Bei der Ermittlung der Verwaltungsvergütung des Sondervermögens werden auf Ebene konzernzugehöriger Zielfonds belastete Verwaltungsvergütungen angerechnet.

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		23.875.260,07
Ausschüttung für das Vorjahr		-350.459,87
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	155.252,69	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-3.218.585,39	
Mittelzufluß/-abfluß (netto)		-3.063.332,70
Ertragsausgleich		30.445,30
Ordentlicher Nettoertrag		145.853,06
Realisierte Gewinne		1.674.444,48
Realisierte Verluste		-1.346.878,61
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		787.240,99

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	21.752.572,72
--	----------------------

Entwicklung im 3-Jahresvergleich

Stichtag	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2004	21.752.572,72	35,63
31.12.2003	23.875.260,07	34,14
31.12.2002	23.235.566,28	30,69
31.12.2001	37.821.215,47	46,42

Devisenkurse

Auf ausländische Währung lautende Vermögenswerte werden zu dem börsentäglich unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurs der Währung in EUR umgerechnet (ohne Währungskurssicherungsgeschäfte).

Britisches Pfund	1 EUR	=	GBP	0,708449
Japanische Yen	1 EUR	=	JPY	141,330310
Schwedische Krone	1 EUR	=	SEK	8,999522
Schweizer Franken	1 EUR	=	CHF	1,545482
US-Dollar	1 EUR	=	USD	1,362300

Erwerb von Investmentanteilen

Die Gesellschaft wird ggf. in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation mit Zustimmung der Bankaufsichtsbehörde Investmentanteilscheine an von ihr verwalteten Sondervermögen erwerben.

Maffei Classic OP

Fondsreport

Kapitalmarktumfeld

Aktien- und Rentenhandel waren in ihrer Konjunkturerwartung im abgelaufenen Fondsgeschäftsjahr (01.01. bis 31.12.2004) uneins. Während an den Aktienbörsen im Frühjahr und wieder ab November ein klares Aufschwungsszenario gespielt wurde, brachten die Anleihenotierungen ein weit pessimistischeres Bild der Wirtschaftslage zum Ausdruck. Zuletzt wurde das erheblich gestiegene Bewertungsniveau der Festverzinslichen in Zweifel gezogen; es wurde sogar über eine Blasenbildung diskutiert. Selbst als die Börsianer aus Sorge über deutliche Bremswirkungen des hohen Ölpreises mit Kursabschlägen reagierten, ignorierte der Rentenmarkt die Inflationsrisiken und profitierte sogar als „sicherer Hafen“ von dieser Entwicklung. Ermöglicht wurden die aus fundamentaler Sicht zu niedrigen, sonst nur für Rezessionsphasen typischen Kapitalmarktzinsen durch Sonderfaktoren wie den starken Euro. Vor allem Notenbanken aus dem Fernen Osten dürften im Zuge der Dollarschwäche ihre Portfolios stärker diversifiziert haben. Der Kauf europäischer Anleihen durch diese erstarkende Abnehmergruppe trug zu den Kursgewinnen bei. Gleichzeitig blieben Störeinflüsse, zum Beispiel eine Überwälzung der Teuerungsimpulse aus dem hohen Ölpreis, auf der Verbraucherstufe weitgehend aus. Mehr als das Renditeniveau vom Jahresanfang (4,3 % p.a.) warfen Euroland-Staatsanleihen nur an wenigen Tagen im Juni ab; davor und danach lagen die Sätze markant darunter. Das Jahrestief wurde kurz vor Silvester bei 3,6 % erreicht.

An den Aktienmärkten wurde es besonders begrüßt, wenn Unternehmen ihre Aktionäre durch Ausschüttung bzw. Erhöhung von Dividenden zunehmend an ihrem Erfolg beteiligten. Die drastische Abschwächung des US-Dollars sorgte unterdessen dafür, daß Anlagen außerhalb der Europäischen Währungsunion in aller Regel das Gesamtergebnis belasteten. Von 1,2630 USD je Euro am Neujahrstag festigte sich der Dollar bis Mitte Mai sogar auf Werte um 1,18 USD. Erst im dritten und vierten Quartal erlebte er sein Debakel und sackte auf zuletzt 1,3554 USD je Euro ab. Der Diversifikationseffekt einer globalen Anlage geriet darüber ins Hintertreffen.

Anlagepolitik

Maffei Classic OP ist in seiner Anlagepolitik auf eine ausgewogene Mischung von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien weltweit ausgerichtet. Damit strebt der Fonds einen stetigen langfristigen Vermögenszuwachs bei geringen Schwankungsbreiten an. Als Advisor des Fonds fungiert das Bankhaus Delbrück Bethmann Maffei AG.

Anlagestrategie und -ergebnis

In der Erwartung, daß die deutliche Erholung der Weltwirtschaft sich in steigenden Aktienkursen und schwächeren Anleihemärkten niederschlagen würde, wurde die Aktienquote im Maffei Classic OP offensiver gestaltet und über den Berichtszeitraum auf rund 55% aufgestockt. Im Gegenzug sank der Anteil der Festverzinslichen unter 40%. Die Duration des Anleihenbereichs wurde mit im Schnitt unter 3 Jahren bewusst defensiv gesteuert, und Anlagen im US-Dollar vermieden. Im Aktienbereich wurde zunächst die Gewichtung von Energie- und Versorgerwerten und später auch von Industrietiteln erhöht. Im Gegenzug verringerte sich das Exposure gegenüber konsumnahen Aktien deutlich.

Mit seiner Aktienquote von knapp 55 % war Maffei Classic OP im Berichtszeitraum unverändert offensiv eingestellt. Die zuletzt sehr freundliche heimische Marktverfassung konnte allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, daß die zweite Jahreshälfte 2004 für globale Aktienengagements ungünstig war. Der MSCI-Weltaktienindex stieg – in Dollar gerechnet – binnen Jahresfrist um 12,8 %. Nach Umrechnung in Euro blieben von diesem erfreulichen Plus nur 4,7 % übrig. Der Wertzuwachs* des Fonds belief sich binnen zwölf Monaten auf 3,6 %.

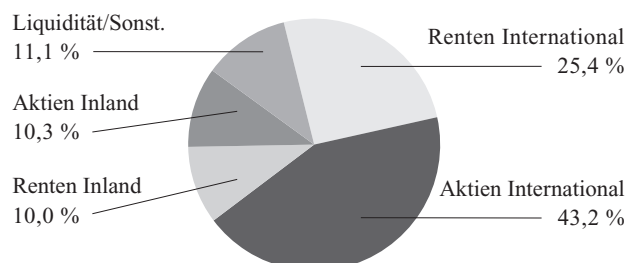
* berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI)

Auf einen Blick

	31.12.2003	31.12.2004
	EUR	EUR
Fondsvermögen (Mio.)	13,6	12,5
Anteile im Umlauf (Stück)	437.185	397.765
Ausgabepreis (pro Anteil)	31,97	32,37
Rücknahmepreis (pro Anteil)	31,04	31,43

Struktur des Fondsvermögens

nach Wertpapiergattungen

**Durchschnittliche Rendite und Restlaufzeit¹⁾**

	31.12.2004
Rendite	2,4 %
Restlaufzeit	2 Jahre/3 Monate

¹⁾ der im Fondsvermögen enthaltenen Wertpapiere**Ausschüttung**

ab dem 30.03.2005	EUR
Ausschüttung für 2004 (pro Anteil)	0,5021681
einschl. KeSt/SolZ (pro Anteil) ¹⁾	0,0021681

¹⁾ Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden/Solidaritätszuschlag hierauf**Übergangsvorschrift**

In Anwendung der Übergangsvorschrift des § 145 Abs. 1 InvG wird bis zur beabsichtigten Änderung der Vertragsbedingungen anstelle eines Jahresberichts nach neuem Recht (§ 44 Abs. 1 InvG) weiterhin ein Rechenschaftsbericht nach § 24a KAGG aufgestellt.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
	Stück bzw. Anteile	im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
		Währung in 1.000				vermögen

■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien Inland	STK			EUR		
DEUTSCHE TELEKOM AG NAM.AKT.	21.000	4.000	3.000	16,6200	349.020,00	2,79
MÜNCHENER RÜCKVERSICHERUNGS-GES. AG						
VINK.NAM.AKT.	4.900	4.900	0	90,3500	442.715,00	3,54
SIEMENS AG NAM.AKT.	5.100	8.500	3.400	62,4300	318.393,00	2,55
TUI AG	10.000	10.000	0	17,4300	174.300,00	1,39
Aktien Ausland – Finnland	STK			EUR		
NOKIA CORP. CLASS A	26.000	26.000	0	11,5900	301.340,00	2,41
Aktien Ausland – Frankreich	STK			EUR		
BNP PARIBAS S.A.	6.800	0	0	53,4000	363.120,00	2,90
SANOFI-AVENTIS S.A.	4.500	4.500	0	59,1500	266.175,00	2,13
SUEZ S.A.	15.000	15.000	0	19,4400	291.600,00	2,33
Aktien Ausland – Großbritannien	STK			GBP		
GLAXOSMITHKLINE PLC REG.SHS	14.800	18.800	4.000	12,1900	254.657,71	2,04
VODAFONE GROUP PLC (GBP) REG.SHS	180.000	0	0	1,4125	358.882,57	2,87
Aktien Ausland – Italien – San Marino	STK			EUR		
ENI S.P.A.	18.000	0	2.000	18,4700	332.460,00	2,66
Aktien Ausland – Niederlande	STK			EUR		
ING GROEP N.V.	13.000	23.000	10.000	22,1700	288.210,00	2,31
KONINKLIJKE NUMICO N.V.	8.000	8.000	0	26,5800	212.640,00	1,70
TNT POST GROEP N.V.(TPG)	14.000	14.000	0	19,8200	277.480,00	2,22
Aktien Ausland – Schweden	STK			SEK		
SANDVIK AB NAMN-AKTIER	9.000	9.000	0	268,0000	268.014,23	2,14
Aktien Ausland – Spanien				EUR		
IBERDROLA S.A.	19.000	19.000	0	18,7400	356.060,00	2,85
Aktien Ausland – Vereinigte Staaten	STK			USD		
CITIGROUP INC. REG.SHS	8.000	10.300	2.300	48,0100	281.934,96	2,26
DU PONT NEMOURS & CO., E.I. REG.SHS	7.100	7.100	0	49,0500	255.637,52	2,05
GENERAL ELECTRIC CO. REG.SHS	8.200	10.000	13.100	36,5600	220.063,13	1,76
HEINZ CO. REG.SHS	10.000	10.000	0	38,5000	282.610,29	2,26
MCDONALD'S CORP. REG.SHS	11.000	11.000	0	32,5300	262.666,08	2,10
PFIZER INC. REG.SHS	14.000	14.000	0	27,2600	280.143,87	2,24
Renten Inland	GBP			%		
4,5 % KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU						
GBP-MEDIUM-TERM-NOTES 02/06	600	600	0	99,6320	843.803,86	6,75
Renten Inland	EUR			%		
3 % LANDESKREDITBANK						
BADEN-WÜRTT.FÖRDERBK.						
EUR-MEDIUM-TERM-NOTES 03/08	400	400	0	100,4197	401.679,00	3,21

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
	Stück bzw. Anteile	im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
	bzw. Anteile	Währung in 1.000				vermögen

Renten Ausland	EUR			%		
3,25 % IRLAND EUR-TREASURY BONDS 03/09	1.000	0	0	101,0850	1.010.850,00	8,09
4 % ÖSTERREICH EUR-BUNDESANL. 99/09	500	0	0	104,0300	520.150,00	4,16
6,75 % ITALIEN EUR-B.T.P. 97/07	1.000	0	0	108,4000	1.084.000,00	8,67
Renten Ausland	SEK			%		
3,5 % SCHWEDEN SEK-OBL. NR.1044	5.000	0	0	101,5100	563.974,40	4,51
Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere					10.862.580,62	86,90

■ In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Aktien Ausland – Schweiz	STK			CHF		
NESTLE S.A. NAM.AKT.	1.300	400	600	299,0000	251.507,30	2,01
Summe der in organisierte Märkte einbezogenen Wertpapiere					251.507,30	2,01
Summe Wertpapiervermögen					11.114.087,92	88,91

■ Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

Bankguthaben						
EUR-Guthaben					1.299.420,64	10,40
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds					1.299.420,64	10,40

■ Sonstige Vermögensgegenstände

	EUR					
Dividendenansprüche	10.410,37					
Sonstige Forderungen	3.478,52					
Zinsansprüche	83.858,04					
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände					97.746,93	0,78

■ Sonstige Verbindlichkeiten

	EUR					
Sonstige Verbindlichkeiten	-10.945,98					
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten					-10.945,98	-0,09

Fondsvermögen	EUR	12.500.309,51	100,00
Anteilwert (in EUR)			31,43
Umlaufende Anteile (in STK)			397.765
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)			88,91
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)			0,00

In- und ausländische Wertpapiere sowie andere Vermögenswerte wurden am 30.12.2004 zu den letztbekannten Kursen bzw. Marktsätzen bewertet.

Im Berichtszeitraum wurden Transaktionen für Rechnung des Sondervermögens überwiegend durch im Konzernverbund stehende oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, sofern sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und
Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Zugänge	Abgänge
	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	

■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien Inland	STK	STK
ALLIANZ AG VINK.NAM.AKT.	0	3.300
DAIMLERCHRYSLER AG NAM.AKT.	0	9.200

Aktien Ausland – Frankreich	STK	STK
L'OREAL S.A.	3.200	7.700
PERNOD-RICARD S.A.	0	3.200
PEUGEOT S.A.	8.500	8.500
VEOLIA ENVIRONNEMENT S.A.	16.000	16.000

Aktien Ausland – Niederlande	STK	STK
KONINKLIJKE PHILIPS ELECTRONICS N.V.	19.300	19.300

Aktien Ausland – Norwegen	STK	STK
NORSK HYDRO ASA	0	5.300

Aktien Ausland – Schweden	STK	STK
H & M HENNES & MAURITZ AB NAMN-AKT. B	0	14.500

Aktien Ausland – Vereinigte Staaten	STK	STK
INTL BUSINESS MACHINES CORP. REG.SHS	0	3.600
MERCK & CO. INC. REG.SHS	6.500	6.500
WALGREEN CO. REG.SHS	0	9.800

Renten Inland	EUR	EUR
5,25 % DZ BANK DT. ZENTRAL-GENOSSEN- SCHAFTSBANK INH.SV EM.3174	0	500

Renten Ausland	EUR	EUR
2,261 % DRESDNER FINANCE B.V. EUR-FLR-NOTES 99/04	0	600
4 % SPANIEN EUR-BONOS 99/10	0	500
4,5 % SPANIEN EUR-BONOS 98/04	0	1.000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, sofern sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und
Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Zugänge	Abgänge
	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	

■ In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Aktien Ausland – Schweiz	STK	STK
NOVARTIS AG NAM.AKT.	6.700	15.000
SERONO S.A. B	700	700

Aktien Ausland – Vereinigte Staaten	STK	STK
MICROSOFT CORP. REG.SHS	0	12.700

■ Wertpapier-Investmentanteile

Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile	STK	STK
DJ EURO STOXX TECHNOLOGY EX	16.000	16.000

Erwerb von Investmentanteilen

Die Gesellschaft wird ggf. in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation mit Zustimmung der Bankaufsichtsbehörde Investmentanteilscheine an von ihr verwalteten Sondervermögen erwerben.

Ertrags- und Aufwandsrechnung 01.01.2004 bis 31.12.2004 (inkl. Ertragsausgleich)

	insgesamt	pro Anteil
Erträge	EUR	
Dividenden inländischer Aussteller	5.653,38	
Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	34.913,46	
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	27.883,84	
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	125.206,68	
abzgl. ausländischer Quellensteuer	-21.460,30	
Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	155.155,36	
Erträge insgesamt	327.352,42	
Aufwendungen	EUR	
Verwaltungsvergütung	-92.266,72	
Depotbankvergütung	-12.302,38	
Depotgebühren	-6.719,47	
Prüfungskosten	-6.215,71	
Veröffentlichungskosten	-6.046,04	
Druckkosten	-995,69	
sonstiger Aufwand	-27,08	
Aufwendungen insgesamt	-124.573,09	
Ordentlicher Nettoertrag	202.779,33	
Berechnung der Ausschüttung	EUR	EUR
Vortrag aus dem Vorjahr	1.852.070,74	4,6561933
Ordentlicher Nettoertrag	202.779,33	0,5097968
Realisierte Gewinne	494.274,71	1,2426300
Für Ausschüttung verfügbar	2.549.124,78	6,4086201
Vortrag auf neue Rechnun	-1.875.046,43	-4,7139553
Der Wiederanlage zugeführt	-474.333,44	-1,1924967
Gesamtausschüttung	199.744,91	0,5021681
davon: Ausschüttung (ab dem 30.03.2005)	-198.882,50	-0,5000000
Kapitalertragsteuer auf inländ. Dividenden	-817,45	-0,0020551
Solidaritätszuschlag	-44,96	-0,0001130
		%

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio¹⁾) betragen

1,02

1) Diese Kennziffer erfaßt entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten). Soweit das Sondervermögen im Berichtszeitraum Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein. Bei der Ermittlung der Verwaltungsvergütung des Sondervermögens werden auf Ebene konzern-zugehöriger Zielfonds belastete Verwaltungsvergütungen angerechnet.

Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		13.570.783,93
Ausschüttung für das Vorjahr		-308.846,92
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	112.264,70	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-1.333.249,51	
Mittelzufluß/-abfluß (netto)		-1.220.984,81
Ertragsausgleich		29.539,24
Ordentlicher Nettoertrag		202.779,33
Realisierte Gewinne		494.274,71
Realisierte Verluste		-317.676,33
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		50.440,36
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		12.500.309,51

Entwicklung im 3-Jahresvergleich

Stichtag	Fondsvermögen	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2004	12.500.309,51	31,43
31.12.2003	13.570.783,93	31,04
31.12.2002	13.992.237,66	29,30
31.12.2001	18.755.088,86	36,09

Devisenkurse

Auf ausländische Währung lautende Vermögenswerte werden zu dem börsentäglich unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurs der Währung in EUR umgerechnet (ohne Währungskurssicherungsgeschäfte).

Britisches Pfund	1 EUR	=	GBP	0,708449
Schwedische Krone	1 EUR	=	SEK	8,999522
Schweizer Franken	1 EUR	=	CHF	1,545482
US-Dollar	1 EUR	=	USD	1,362300

BESONDERER VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Für die Sondervermögen **Maffei Interrent OP, Maffei International OP, Maffei Classic OP** wurde nachstehender uneingeschränkter besonderer Vermerk erteilt.

Wir haben gemäß § 44 Absatz 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Rechenschaftsbericht des Sondervermögens unter Einbeziehung der Buchführung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Rechenschaftsberichts nach den Vorschriften des InvG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Rechenschaftsbericht unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Absatz 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Rechenschaftsbericht sowie auf die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens

sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Rechenschaftsbericht. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Düsseldorf, den 15. März 2005

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Pukropski
Wirtschaftsprüfer

Thissen
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen

Tag der Ausschüttung 30.03.2005

		Privatanleger EUR pro Anteil	betr. Anleger (EStG) EUR pro Anteil	betr. Anleger (KStG) EUR pro Anteil
§ 5 Abs. 1 InvStG				
Nr. 1 a)	Betrag der Ausschüttung	1,7312470	1,7312470	1,7312470
Nr. 1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,7704281	1,7312470	1,7312470
Nr. 1 b)	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0068506	0,0067000	0,0067000
Nr. 1 c)	In der Ausschüttung und den ausschüttungsgleichen Erträgen sind enthalten:			
Nr. 1 c) aa)	ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) bb)	steuerfreie Veräußerungsgewinne (Gewinne aus Wertpapierveräußerung, Termingeschäften und Bezugsrechten) für Privatanleger	0,0000000	—	—
Nr. 1 c) cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG (Dividenden, die dem Halbeinkünfteverfahren unterliegen); 100 %	0,0041367	0,0037819	—
Nr. 1 c) dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG (Dividenden, die dem Beteiligungsprivileg unterliegen); 100 %	—	—	0,0037819
Nr. 1 c) ee)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG (Veräußerungsgewinne, die dem Halbeinkünfteverfahren unterliegen); 100%	—	0,0000000	—
Nr. 1 c) ff)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG (Veräußerungsgewinne, die dem Beteiligungsprivileg unterliegen); 100 %	—	—	0,0000000
Nr. 1 c) gg)	Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an KapGes, sofern es sich nicht um Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG handelt	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) hh)	steuerfreier Gewinn aus der Veräußerung von Immobilien außerhalb der 10-Jahresfrist für Privatanleger	0,0000000	—	—
Nr. 1 c) ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (insbesondere steuerfreie ausländische Mieteinnahmen)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0033555	0,0030677	0,0030677
Nr. 1 c) kk)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) kk)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 d) aa)	Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer	1,7731420	1,7731420	1,7731420
Nr. 1 d) bb)	Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,0007812	0,0007812	0,0007812
Nr. 1 e) aa)	anrechenbare / zu erstattende Zinsabschlagsteuer	0,5319426	0,5319426	0,5319426
Nr. 1 e) aa)	anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Zinsabschlagsteuer	0,0292568	0,0292568	0,0292568
Nr. 1 e) bb)	anrechenbare / zu erstattende Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,0001562	0,0001562	0,0001562
Nr. 1 e) bb)	anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Kapitalertragsteuer inländischer Dividenden	0,0000086	0,0000086	0,0000086
Nr. 1 f) aa)	anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) aa)	anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0010822	0,0010822	0,0010822
Nr. 1 f) bb)	abziehbare Quellensteuern gem. § 34c Abs. 3 EStG, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc)	anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf ausländische Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc)	anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 g)	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 h)	Körperschaftsteuerminderungsbetrag gem. § 37 Abs. 3 KStG	—	0,0001005	0,0001005

Besteuerungsgrundlagen

Tag der Ausschüttung 30.03.2005

		Privatanleger	betr. Anleger (EStG)	betr. Anleger (KStG)
§ 5 Abs. 1 InvStG		EUR pro Anteil	EUR pro Anteil	EUR pro Anteil
Nr. 1 a)	Betrag der Ausschüttung	0,2094964	0,2094964	0,2094964
Nr. 1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,2267750	0,2094964	0,2094964
Nr. 1 b)	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,2626876	0,2426727	0,2426727
Nr. 1 c)	In der Ausschüttung und den ausschüttungsgleichen Erträgen sind enthalten:			
Nr. 1 c) aa)	ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) bb)	steuerfreie Veräußerungsgewinne (Gewinne aus Wertpapierveräußerung, Termingeschäften und Bezugsrechten) für Privatanleger	0,0000000	—	—
Nr. 1 c) cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG (Dividenden, die dem Halbeinkünfteverfahren unterliegen); 100 %	0,4894626	0,4521691	—
Nr. 1 c) dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG (Dividenden, die dem Beteiligungsprivileg unterliegen); 100 %	—	—	0,4521691
Nr. 1 c) ee)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG (Veräußerungsgewinne, die dem Halbeinkünfteverfahren unterliegen); 100%	—	0,0000000	—
Nr. 1 c) ff)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG (Veräußerungsgewinne, die dem Beteiligungsprivileg unterliegen); 100 %	—	—	0,0000000
Nr. 1 c) gg)	Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an KapGes, sofern es sich nicht um Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG handelt	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) hh)	steuerfreier Gewinn aus der Veräußerung von Immobilien außerhalb der 10-Jahresfrist für Privatanleger	0,0000000	—	—
Nr. 1 c) ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (insbesondere steuerfreie ausländische Mieteinnahmen)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,3787688	0,3499093	0,3499093
Nr. 1 c) kk)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) kk)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 d) aa)	Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 d) bb)	Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,0258034	0,0258034	0,0258034
Nr. 1 e) aa)	anrechenbare / zu erstattende Zinsabschlagsteuer	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 e) aa)	anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Zinsabschlagsteuer	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 e) bb)	anrechenbare / zu erstattende Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,0051607	0,0051607	0,0051607
Nr. 1 e) bb)	anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Kapitalertragsteuer inländischer Dividenden	0,0002838	0,0002838	0,0002838
Nr. 1 f) aa)	anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) aa)	anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0952623	0,0952623	0,0952623
Nr. 1 f) bb)	abziehbare Quellensteuern gem. § 34c Abs. 3 EStG, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc)	anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf ausländische Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc)	anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 g)	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 h)	Körperschaftsteuererminderungsbetrag gem. § 37 Abs. 3 KStG	—	0,0000000	0,0000000.

Besteuerungsgrundlagen

Tag der Ausschüttung 30.03.2005

		Privatanleger EUR pro Anteil	betr. Anleger (EStG) EUR pro Anteil	betr. Anleger (KStG) EUR pro Anteil
§ 5 Abs. 1 InvStG				
Nr. 1 a)	Betrag der Ausschüttung	0,5561203	0,5561203	0,5561203
Nr. 1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,5869507	0,5561203	0,5561203
Nr. 1 b)	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0081098	0,0076287	0,0076287
Nr. 1 c)	In der Ausschüttung und den ausschüttungsgleichen Erträgen sind enthalten:			
Nr. 1 c) aa)	ausschüttungsgleiche Erträge aus Vorjahren	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) bb)	steuerfreie Veräußerungsgewinne (Gewinne aus Wertpapierveräußerung, Termingeschäften und Bezugsrechten) für Privatanleger	0,0000000	—	—
Nr. 1 c) cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG (Dividenden, die dem Halbeinkünfteverfahren unterliegen); 100 %	0,2378500	0,2277311	—
Nr. 1 c) dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG (Dividenden, die dem Beteiligungsprivileg unterliegen); 100 %	—	—	0,2277311
Nr. 1 c) ee)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG (Veräußerungsgewinne, die dem Halbeinkünfteverfahren unterliegen); 100%	—	0,0000000	—
Nr. 1 c) ff)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG (Veräußerungsgewinne, die dem Beteiligungsprivileg unterliegen); 100 %	—	—	0,0000000
Nr. 1 c) gg)	Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an KapGes, sofern es sich nicht um Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG handelt	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) hh)	steuerfreier Gewinn aus der Veräußerung von Immobilien außerhalb der 10-Jahresfrist für Privatanleger	0,0000000	—	—
Nr. 1 c) ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (insbesondere steuerfreie ausländische Mieteinnahmen)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,2053847	0,1966469	0,1966469
Nr. 1 c) kk)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) kk)	maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 d) aa)	Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer	0,3572105	0,3572105	0,3572105
Nr. 1 d) bb)	Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,0102755	0,0102755	0,0102755
Nr. 1 e) aa)	anrechenbare / zu erstattende Zinsabschlagsteuer	0,1071632	0,1071632	0,1071632
Nr. 1 e) aa)	anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Zinsabschlagsteuer	0,0058940	0,0058940	0,0058940
Nr. 1 e) bb)	anrechenbare / zu erstattende Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,0020551	0,0020551	0,0020551
Nr. 1 e) bb)	anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Kapitalertragsteuer inländischer Dividenden	0,0001130	0,0001130	0,0001130
Nr. 1 f) aa)	anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) aa)	anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0426125	0,0426125	0,0426125
Nr. 1 f) bb)	abziehbare Quellensteuern gem. § 34c Abs. 3 EStG, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc)	anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf ausländische Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc)	anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 g)	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 h)	Körperschaftsteuerminderungsbetrag gem. § 37 Abs. 3 KStG	—	0,0000000	0,0000000

BESCHEINIGUNG NACH § 5 ABS. 1 SATZ 1 NR. 3 INVESTMENTSTEUERGESETZ (INVSTG) ÜBER DIE PRÜFUNG DER STEUERLICHEN ANGABEN

Für die Investmentvermögen **Maffei Interrent OP, Maffei International OP, Maffei Classic OP** wurde folgende Bescheinigung erteilt:

An die Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für das Investmentvermögen für den Zeitraum vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2004 zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu machenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden

die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Düsseldorf, den 15. März 2005

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Niederlassung Düsseldorf

Pukropski
Wirtschaftsprüfer

Klopfleisch
Steuerberater

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR ANLEGER IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH

26

Der Vertrieb der Anteile des Investmentfonds

Maffei International OP

(ISIN DE0009778472)

Maffei Classic OP

(ISIN DE0009799312)

in der Republik Österreich ist gemäß § 36 InvFG der Finanzmarktaufsicht, Wien, angezeigt worden.

Zahlstelle in Österreich

Sal. Oppenheim jr. & Cie KGaA,
Zweigniederlassung Österreich,
Wien, Palais Equitable

Bei der österreichischen Zahlstelle können Rücknahmeanträge für Anteile des oben genannten Fonds eingereicht und die Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen sowie sonstige Zahlungen durch die österreichische Zahlstelle an die Anteilinhaber auf deren Wunsch in bar in der Landeswährung ausgezahlt werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahlstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich wie z.B.

- ___ die Vertragsbedingungen (= Fondsbestimmungen)
- ___ der Verkaufsprospekt
- ___ die Jahres- und Halbjahresberichte
- ___ die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

**Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den
Abgabenbehörden**

Gegenüber den Abgabenbehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von InvFG 1993 § 42 Abs. 2 Z.2 und Z.3 in Verbindung mit § 40 Abs. 2 Z.2 die folgende Kanzlei bestellt:

Leitner + Leitner GmbH & Co. KEG,
Wien, Am Heumarkt 7/14

FIRMENSPIEGEL

Fondsverwaltung

Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH
 Unter Sachsenhausen 2, 50667 Köln,
 Postfach 10 27 44, 50467 Köln
 Telefon (02 21) 1 45-03
 Telefax (02 21) 1 45-19 18
 Telex 8 882 547
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 6,9 Mio.
 haftendes Eigenkapital: EURO 7,0 Mio.
 (Stand 31.12.2003)
 gegründet: 1971

Gesellschafter

Sal. Oppenheim jr. & Cie.
 Kommanditgesellschaft auf Aktien, Köln

Aufsichtsrat

Detlef Bierbaum
 Vorsitzender
 Teilhaber des Bankhauses Oppenheim, Köln

Christopher Freiherr von Oppenheim
 Stellvertretender Vorsitzender
 Teilhaber des Bankhauses Oppenheim, Köln

Prof. Dr. Hans-Egon Büschgen, Köln (bis 01.03.2004)

Prof. Dr. Gerhard Fels
 Direktor und Mitglied des Präsidiums des Instituts
 der deutschen Wirtschaft e.V., Köln

Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels (seit 02.03.2004)
 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Bankwirtschaft
 und Bankrecht an der Universität zu Köln

Prof. Dr. Klaus Heubeck, Köln

Dr. Christoph Hott
 Geschäftsführender Direktor des
 Bankhauses Oppenheim, Köln

Geschäftsführung

Dr. Bernd Borgmeier, Sprecher
 Dr. Rupert Hengster, Sprecher (seit 01.04.2004)
 Dr. Thomas Ebertz
 Christof J. Kessler
 Ferdinand-Alexander Leisten (seit 01.01.2005)
 Wilhelm Thommes (bis 31.12.2004)
 Jürgen W. Urbahn
 Stephan Graf Walderdorff (seit 01.01.2005)

Depotbank

Sal. Oppenheim jr. & Cie.
 Kommanditgesellschaft auf Aktien
 Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 200 Mio.
 haftendes Eigenkapital: EURO 1.141 Mio.
 (Stand 30.03.2004)

27

Anlageausschuß

Jürgen Vater (Vorsitzender)
 Vorstand
 Delbrück Bethmann Maffei AG, München

Michael Gollits
 Delbrück Bethmann Maffei AG, München

Alfred Strixner
 Delbrück Bethmann Maffei AG, München

Norbert Braems
 Geschäftsführer Oppenheim Research GmbH, Köln

Fondsadvisor

Michael Gollits
 Delbrück Bethmann Maffei AG

Vertrieb

Delbrück Bethmann Maffei AG
 Promenadeplatz 9, 80333 München
 Telefon (0 89) 2 36 99-0, Telefax (0 89) 2 36 99-199

Kundenservice

Oppenheim Pramerica Fonds Trust GmbH
 Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln
 Service-Telefon (0 18 02) 145 145
 Telefax (02 21) 1 45-29 00

Wirtschaftsprüfer

KPMG
 Deutsche Treuhand-Gesellschaft
 Aktiengesellschaft
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf

Fondsverwaltung

OPPENHEIM
KAPITALANLAGE-
GESELLSCHAFT MBH

Unter Sachsenhausen 2
50667 Köln
Telefon (02 21) 145-03
Telefax (02 21) 145-19 18
www.oppenheim.de
